

Integration der Elektromobilität in die Minergie Baustandards



Höhere Anforderungen an die Vernetzung unserer Energiesysteme und wachsende Elektromobilität legen die Integration von Elektrofahrzeugen in Gebäudeenergiesystemen nahe. EBP erarbeitet für MINERGIE Schweiz Grundlagen zur Entscheidung, ob die Elektromobilität in Minergie Baustandards integriert werden soll.

Prognosen gehen von einem steigenden Einsatz von Elektrofahrzeugen in der Schweiz aus. Wird erneuerbarer Strom verwendet, birgt die Elektromobilität ein grosses Potenzial, unsere Mobilität nachhaltiger zu gestalten. Eine wachsende Elektrofahrzeugflotte kann helfen, variable erneuerbare Stromproduktion besser ins Netz zu integrieren – oder aber mit hohen Lastspitzen die Situation gerade verschlimmern. Eine clevere Integration der Elektrofahrzeuge in die bestehenden Stromnetze ist dabei unerlässlich.

Soll Elektromobilität in Gebäudestandards integriert werden?

Die Ansprüche der Elektromobilität an eine smarte und gut geplante Ladeinfrastruktur legen die Integration von Elektroautos in Gebäudeenergiesysteme nahe. Damit kann das Zusammenspiel zwischen Energieerzeugern wie z.B. Fotovoltaik-Anlagen und Elektroautos aus energetischer Sicht optimiert werden. Minergie stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, wie auf diese neuen Entwicklungen reagiert werden soll. Und konkret, ob die Elektromobilität in ihren Baustandards eine Rolle spielen soll.

Auftraggeber

MINERGIE Schweiz

Fakten

Zeitraum	2017 - 2018
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Dr. Sabine Perch-Nielsen
sabine.perch-nielsen@ebp.ch

Silvan Rosser
silvan.rosser@ebp.ch

Dr. Peter de Haan
peter.dehaan@ebp.ch

EBP erarbeitet Grundlagen zur Entscheidungsfindung

EBP skizziert die Chancen und Risiken einer Integration der Elektromobilität in Minergie Baustandards im Hinblick auf die Ziele von Minergie. Wir zeigen mögliche Optionen auf und bewerten sie gemeinsam mit externen Experten. Ausgewählte Optionen zur Integration konkretisieren wir detailliert und bieten Minergie eine fundierte Grundlage für die Entscheidungsfindung.

Bildquelle: Forum A, Herzogenbuchsee